

COVID-19 Schutzkonzept für das Kino am See Pfäffikon SZ

Als Grundlage für dieses Schutzkonzept gilt:

- Der Entscheid des Bundesrates, dass jene in Art. 6 Abs. 3 der COVID-19-Verordnung 2 erwähnten Betriebe wieder öffnen dürfen, sofern sie über ein Schutzkonzept verfügen.
- Das Schutzkonzept für OpenAir Kino der Swiss Independent Cinemas
- Gemäss „COVID-19-Verordnung besondere Lage“ vom 19.06.2020 beträgt der von den Behörden verordnete Abstand ab 22.06.2020 mindestens 1.5 Meter.
- Der von den Behörden verordnete Abstand darf gemäss „COVID-19: Rahmenschutzkonzept für öffentliche Veranstaltungen ab dem 6. Juni 2020 / Stand 2. Juni 2020“ im Kinosaal unterschritten werden, sofern entsprechende Kontaktdaten erhoben werden.

Allgemeine Erläuterung

Beim Kino am See, nachfolgend KaS genannt, handelt es sich um ein Open Air Kino des Ortsvereins Dorfgemeinschaft Pfäffikon, welches von einem Organisationskomitee, nachfolgend "OK" genannt, sowie mit freiwilligen Helfern durchgeführt wird. Deshalb benennen wir hier Helfer anstelle Mitarbeiter und KaS anstelle Unternehmen. Aus Gründen der Lesbarkeit gilt der Begriff Helfer sowohl für die weiblichen wie auch männlichen Helfer. Die freiwilligen Helfer wurden bei der Anmeldung bereits darauf hingewiesen, dass sie in diesem Jahr auf einen Einsatz verzichten sollen, falls sie zu einer COVID-19 Risikogruppe gehören und ein Einsatz somit ein erhöhtes Risiko darstellen könnte.

Grundregeln

- Alle Helfer des KaS reinigen und desinfizieren sich regelmässig die Hände.
- Helfer und andere Personen achten auf einen Abstand von 1.5m zueinander.
- Oberflächen und Gegenstände werden bedarfsgerecht und regelmässig gereinigt.
- Angemessener Schutz von besonders gefährdeten Personen.
- Kranke Helfer und Besucher werden unverzüglich und mit einer Schutzmaske nach Hause geschickt und angewiesen, die (Selbst-)Isolation gemäss BAG zu befolgen.
- Helfer und andere betroffene Personen werden täglich vor Antritt des Einsatzes durch das Kino am See OK über die Vorgaben und Schutzmassnahmen informiert.
- Das Kino am See OK, welches die Verantwortung für die Umsetzung des Schutzkonzepts trägt, ist speziell gekennzeichnet und somit für alle Helfer und Besucher erkennbar.

Helfer KaS

Zur Sicherstellung des COVID-19 Schutzkonzeptes werden sämtliche KaS Helfer vor ihrem Einsatz vor Ort durch das KaS OK geschult. Die Helfer bestätigen per Unterschrift die entsprechenden Informationen sowie Instruktionen erhalten zu haben. Sie verpflichten sich zur Einhaltung der Massnahmen dieses Schutzkonzeptes.

Handhygiene

Alle KaS-Helfer waschen sich regelmässig die Hände mit Seife. Sollte dies nicht möglich sein, müssen die Hände mittels Händedesinfektionsmittel desinfiziert werden. Falls hygienisch notwendig oder vom Helfer gewünscht, werden Einweg-Handschuhe bereitgestellt. Das Schutzmaterial wird durch den Veranstalter zur Verfügung gestellt.

Für die Besucher werden an diversen Standorten auf dem ganzen KaS-Areal Händedesinfektionsmittel angeboten z.B. beim Eingang (Eintrittskontrolle), bei den Verkaufsständen (Grill & Kiosk) sowie bei den Toiletten.

Distanzwahrung

Mit Distanzwahrung sind alle Massnahmen gemeint, die darauf abzielen, enge Kontakte zwischen Menschen zu verringern, um die Ausbreitung von Infektionen oder Krankheiten zu vermeiden.

Aus diesem Grunde wird auf ein grosses Festzelt mit Sitzmöglichkeiten komplett verzichtet. Ebenso verzichtet das KaS auf eine Abendkasse vor Ort. Tickets können nur online erworben werden. Siehe diesbezüglich auch Kapitel "Contract Tracing".

Zwischen den KaS-Besuchern und KaS-Helfer findet kein Körperkontakt statt. Davon ausgenommen sind medizinische Notfälle.

KaS-Helfer und KaS-Besucher halten den vom BAG verordneten Mindestabstand von 1.5 Meter ein.

Das Kreuzen von Besucherströmen ist möglichst zu verhindern. Dafür werden Signalisationstafeln aufgestellt. Das KaS-Areal wird 1¼h vor Filmbeginn geöffnet, um grössere Menschenansammlungen im Wartebereich zu vermeiden.

Um Staus und das nahe Aufeinandertreffen von Gruppen zu verhindern, werden die KaS-Besucher mittels Durchsagen, Kino-Pictures und Signalisation aufgefordert, das KaS-Areal mit gebührendem Abstand zu betreten oder zu verlassen.

Die KaS-Besucher werden nach Filmende per Lautsprecherdurchsage informiert, wie das KaS-Areal verlassen werden muss. Sie werden aufgefordert, die Distanzregeln zu beachten.

Schutzausrüstung

Das Tragen von Hygienemasken wird für alle KaS-Helfer empfohlen, wenn der vom BAG verordnete Mindestabstand unter den KaS-Helfern, sowie zwischen den KaS-Helfern und den KaS-Besuchern nicht eingehalten werden kann. Schutzmasken wie auch Einweg-Handschuhe werden den KaS-Helfern zur Verfügung gestellt. Wo sinnvoll und nötig werden zum Schutz der KaS-Helfer zusätzlich Spukschutzwände aufgestellt. Insbesondere bei der Eintrittskontrolle sowie bei den Verkaufsständen.

KaS-Besuchern wird das Tragen einer Schutzmaske empfohlen. Diese sind für die Beschaffung und das Tragen selber verantwortlich.

Schutz der KaS-Helfer und KaS-Besucher

Bei jedem POS (Eintrittskontrolle, Verkaufsstände Grill und Kiosk) werden Spukschutzwände als Schutz zwischen KaS-Helfern und KaS-Besuchern aufgestellt. Ist dies nicht möglich, wird das Tragen einer Schutzmaske oder einem Schutzvisier empfohlen.

Das KaS bietet den Besuchern an den beiden Verkaufsständen (Grill und Kiosk) kontaktlose Bezahlung an.

Ticketkontrolle

Grundsätzlich wird die kontaktlose Kontrolle via Scanning empfohlen. Die KaS-Helfer werden durch Spukschutzwände oder Schutzmasken sowie Einweghandschuhe zusätzlich geschützt. Den KaS-Helfern bei der Eintrittskontrolle wird ein persönliches kleines Händedesinfektionsmittel für die Hosentasche zur Verfügung gestellt.

Bewegungs- und Aufenthaltszonen

Gemeint sind hier der Eingangsbereich, Wege, Gastronomie-Zone etc. In allen Bewegungs- und Aufenthaltszonen muss sichergestellt werden, dass es zu keinen grösseren Menschenansammlungen kommt.

WC-Anlagen

Vor den WC-Anlagen müssen Menschenansammlungen verhindert werden. Das KaS setzt auf mobile WC-Kabinen, welche mit genügend Abstand zueinander aufgestellt werden. Die mobilen WC-Kabinen werden täglich durch den Lieferanten gereinigt und desinfiziert.

Contact Tracing

Um das Contact Tracing sicherzustellen, können Tickets ausschliesslich online erworben werden. Die Käufer müssen ihren Namen, Vornamen sowie eine Telefonnummer und E-Mail Adresse beim Kauf erfassen (Pflichtfelder!). Zusätzlich wird durch die Zahlung mittels Kreditkarte die Datenqualität sichergestellt.

KaS-Helfer werden über den Einsatzplan dokumentiert. Ebenso werden durch die Online-Registrierung ihre Adressen erfasst.

Im Pagodenzelt des KaS-OK's, welches sich in der Nähe des Eingangs befindet, wird pro Abend eine separate Anwesenheitsliste für alle weiteren Personen aufgelegt.

Alle Kontaktdaten werden 14 Tage lang aufbewahrt. Danach werden sie gelöscht.

Reinigung

Oberflächen und Gegenstände, welche gemeinsam genutzt werden, (z.B. Arbeitsflächen, Tastaturen, Zahlungsterminal, Telefone, Arbeitswerkzeuge, Desinfektions-Stationen etc.) werden regelmässig mit Desinfektionsmittel gereinigt.

Die mobilen WC's werden täglich fachmännisch von einer externen Firma gereinigt.

Im Umgang mit Abfall wird das Tragen von Einweg-Handschuhen empfohlen. Es wird darauf hingewiesen, dass Abfallsäcke nicht zusammen gedrückt werden sollen.

Food

Das Food-Angebot wird auf Wurst vom Grill und einen Salat-Shaker reduziert, damit sich die KaS-Besucher möglichst weiträumig verteilen können. Es wird auf Sitzmöglichkeiten im Food-Bereich verzichtet, um Menschenansammlungen zu vermeiden.

Bestuhlung

Insgesamt werden 550 Stühle aufgestellt, welche wie folgt besetzt werden können:

- Nur Personengruppen, welche ihre Tickets über die gleiche Buchung vornehmen, dürfen direkt nebeneinander sitzen.
- Pro Buchung sind maximal 10 Plätze buchbar.
- Zwischen den einzelnen Buchungen wird jeweils automatisch 1 Sitzplatz durch das Ticket-System freigehalten.
- Die Stuhlreihen werden in einem Abstand von 1m voneinander aufgestellt.

Publikation Schutzkonzept

Dieses Schutzkonzept wird auf der Homepage des KaS (www.kino-am-see.ch) publiziert und ist somit für alle Helfer, Besucher und weitere Personen einsehbar.

Anhang

- KAS-COVID19-Helferbestaetigung

Pfäffikon SZ,
Ort, Datum

.....
OK Sicherheit – Ivo Schnyder

.....
DPG Präsident – Christoph Räber

.....
OK Präsident – Dominic Keller